

Information zum Wahlrecht

Was versteht man unter einer Listenverbindung bei der Wahl zum Gemeinderat?

Eine Listenverbindung zwischen zwei (oder mehreren) Wahlvorschlägen unterscheidet sich von einem gemeinsamen Wahlvorschlag dadurch, dass die beteiligten Wahlvorschläge

1. in getrennten Aufstellungsversammlungen aufgestellt werden,
2. getrennt eingereicht werden,
3. rechtlich selbständig und separat auf dem Stimmzettel aufgeführt sind.

Der Vorteil einer Listenverbindung kann darin liegen, dass die Wahlvorschläge, die eine Listenverbindung eingegangen sind, bei der Sitzverteilung nach der Wahl zunächst wie ein Wahlvorschlagsträger behandelt werden, somit also durch die Addition der Stimmen aller an der Listenverbindung beteiligten Wahlvorschläge unter Umständen zusammen mehr Sitze erhalten, als bei separater Sitzverteilung. **Das Eingehen einer Listenverbindung zwischen zwei (oder mehreren) Wahlvorschlägen ist in der Aufstellungsversammlung in geheimer Abstimmung zu beschließen.** Es kann jedoch der Wahlleiterin/dem Wahlleiter noch nachträglich bis 18.00 Uhr des 41. Tags vor dem Wahltag (= 21.01.2008), mitgeteilt werden, wenn z.B. über diese Frage nachträglich eine gesonderte Versammlung abgehalten wird. Ein Wahlvorschlagsträger darf sich nur an einer Listenverbindung beteiligen. Innerhalb dieser muss jeder Wahlvorschlagsträger die Verbindung mit allen übrigen beteiligten Wahlvorschlagsträgern eingehen. Die Listenverbindung kann nur gemeinsam geändert oder aufgehoben werden. Die Aufstellungsversammlungen können jedoch die Beauftragten verpflichten, unter bestimmten Voraussetzungen Listenverbindungen zu ändern oder aufzuheben.

(Auszug aus den Nominierungsunterlagen zur Gemeinde- und Landkreiswahl am 2. März 2008,

„Informationen und Hinweise zur Aufstellung eines Wahlvorschlags für die Wahl des ersten Bürgermeisters / Oberbürgermeisters und des Gemeinderats / Stadtrats“)

DER AUSSCHELLER



01 | AUSGABE
04.11.2007

Grüß Gott, liebe
Bürgerinnen und Bürger
aus Markt Erlbach und
den Außenorten,

Zur Kommunalwahl am 2. März 2008 stellt die Freie Wählerliste Markt Erlbach wieder eine Liste mit 20 motivierten und engagierten Kandidatinnen und Kandidaten vor, die sich in verschiedenen Vereinen und Institutionen einsetzen. Sie bringen aus den verschiedensten Berufen ein breites Spektrum an Erfahrungen mit das Sie gerne in die Gemeindepolitik einbringen möchten.

Stärken Sie die Freie Wählerliste mit Ihren Stimmen bei der Wahl am 2. März 2008

Ihre Freien Wähler



Gemeinderatskandidaten der Freien Wählerliste

1.	Dr. Kreß, Birgit	Agraringenieurin, Gemeinderätin, Kulturbeauftragte, Fraktionssprecherin	Markt Erlbach
2.	Schwemmer, Heinz	Landwirt, Gemeinderat, Feuerwehr	Jobstgreuth
3.	Wacker, Wolfgang	Elektrotechniker, Gemeinderat, 1. Vorstand des Rangaumusikzuges	Markt Erlbach
4.	Schweigert, Heinz	Elektroniker, Ortschaftsleiter, 1. Schützenmeister des Schützenbundes Losaurach, Feuerwehr	Losaurach
5.	Kämmerer, Birgit	Fachlehrerin, Elternbeirat Caspar-Löner-Schule, Volkshochschuldozentin, Ferienprogramm	Markt Erlbach
6.	Sluzalek, Helmut	kfm. Angestellter, Volkstanzgruppe und Theatergruppe Eschenbach, Spielplatzfreunde	Eschenbach
7.	Streipert, Peter	selbst. Stukkateurmeister, Schützengruppe Linden	Linden
8.	Born, Rudolf	Bankbetriebswirt, Gospelchor	Markt Erlbach
9.	Wehr, Thomas	Busfahrer, Feuerwehrkommandant Klausaurach- Mettelaarach	Klausaurach
10.	Zwanzger, Willi	Maschinenschlosser, Posaunenchor, Feuerwehr	Markt Erlbach
11.	Hildner, Christine	Meisterin d. ländl. Hauswirtschaft, Bäuerin, Kirchenchor	Altziegenrück
12.	Kraus, Franz	abH u. BaE Lehrer, Heimatverein, 1. Vorsitzender des Vereins für nichtstaatliche Archäologie in Franken	Markt Erlbach
13.	Huthöfer, Helmut	Gemeinderarbeiter, Feuerwehr	Buchen
14.	Sieber, Johannes	Tierarzt	Markt Erlbach
15.	Müller, Gertrud	Personalsachbearbeiterin, ehem. Elternbeiratsvorsitzende	Linden
16.	Hussenöder, Renate	Lehrerin, ehem. 1. Vorsitzende FWL, Jugendbeirätin, Heimatverein, Bund Naturschutz	Markt Erlbach
17.	Hecht, Herbert	Agrartechniker, Organist, Posaunenchor Linden- Jobstgreuth	Wilhelmsgreuth
18.	Hamm, Heidemarie	CNC-Anlagenführerin, Schriftführerin des Fischereivereins	Markt Erlbach
19.	Ebert, Reiner	Postangestellter, Feuerwehr	Klausaurach
20.	Kaminski, Sieglinde	Künstlerin	Linden

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 02. März 2008 wird in Markt Erlbach eine neue Bürgermeisterin oder ein neuer Bürgermeister gewählt. Für dieses verantwortungsvolle Amt bewerbe ich mich bei Ihnen.

Eine Bürgermeisterin sollte die Bürger mit ihren Ideen anstecken und mitnehmen. Auf die gleiche Weise sollte sie das Zugpferd zur Erfüllung der Wünsche der Bürger sein. Ich sehe mich in erster Linie als „Macherin“ und erst in zweiter Linie als Repräsentantin. Daher steht für mich die Aufgabe und nicht meine Person im Vordergrund. Ich sehe mich als Gestalterin unter vielen und möchte so für unsere Gemeinde Ideen und Pläne gemeinsam mit Ihnen, unseren Bürgerinnen und Bürgern, verwirklichen.



Gerne möchte ich über meine Themen und Ziele mit Ihnen ins Gespräch kommen, deshalb werde ich Sie in den nächsten Wochen und Monaten persönlich ansprechen. Noch mehr würde ich mich freuen, wenn sie auf mich zukommen, unter meiner Telefonnummer 09106/1031, per Fax unter 09106/6487, per E-Mail unter b.kress@vr-web.de oder persönlich bei mir zu Hause in der Ringstraße 7 in Markt Erlbach.

Ihre